



Foto: Christian Behrens

Die Abwassergebühren in Hemmingen steigen im Jahr 2026.

Seite 4

# hallo wochenende

HEMMINGEN  
PATTENSEN  
LAATZEN

**myDent**  
LAATZEN  
Implantologie | Zahnheilkunde | Kieferorthopädie  
myDent-IMPLANT  
Implantologie  
myDent-KIDDS  
myDent-KFO  
Kieferorthopädie  
0511 - 897 67 90  
www.myDent-Laatzen.de

52 ♦ 26. Jahrgang · 27. Dezember 2025

www.wochenblaetter.de



Großinsatz an der Liebigstraße: Die Feuerwehr löscht den Brand.

Foto: Stadtfeuerwehr Pattensen

## Helfernetzwerk sucht dringend Wohnraum

**MEHRFAMILIENHAUS** nach Brand für Monate unbewohnbar

**PATTENSEN.** Die Folgen des Brands in einem Mehrfamilienhaus an der Liebigstraße werden die rund 50 Bewohnerinnen und Bewohner noch lange beschäftigen. Das Gebäude sei nach dem Brand am Mittwoch für mehrere Monate nicht bewohnbar, hieß es jetzt bei einer Veranstaltung des neu gegründeten, ehrenamtlichen Helfernetzwerks.

Ratsfrau Stefanie Behrends baut das Netzwerk gerade gemeinsam mit weiteren Helferinnen und Helfern auf und hatte kürzlich alle betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner zu einem Treffen ins Leine-Hotel eingeladen.

Dort sind viele untergekommen, die keine andere Bleibe in der Stadt gefunden haben. Behrends hatte sich kurz zuvor noch mit der Hausverwaltung ausgetauscht. „Die fünfte Etage wird für mindestens ein Jahr nicht bewohnbar sein“, berichtete sie. Auch die darunterliegenden Wohnungen stünden für die nächsten zwei bis drei Monate nicht zur Verfügung.

In den unteren Etagen liegen vor allem Wasserschäden vor: Es ist nicht nur Löschwasser, sondern auch Leitungswasser aus einem geplatzten Rohr bis in den Keller heruntergelaufen. „Zunächst müssen jetzt sämtliche Feuchtheits- und Hitzeschäden und wohl auch noch die Statik des Gebäudes geprüft werden“, sagte Behrends. Erst wenn alles als sicher eingestuft sei, könnten die Bewohnerinnen und Bewohner in die Wohnungen bis zum vierten Obergeschoss wieder einziehen. Sie dürfen allerdings auch jetzt hinein, um notwendige Kleidung oder Dokumente zu holen. Dazu wird das Tragen einer Maske empfohlen. „Im ganzen Haus stinkt es noch immer heftig nach Rauch“, sagte eine Bewohnerin.

Die Bewohnerinnen und Bewohner haben den Brand aus ganz unterschiedlichen Perspektiven erlebt. Alisa Osso lebt mit ihrem Mann und zwei Kindern

im vierten Obergeschoss. Als der Brand ausbrach, war sie gerade allein in der Wohnung. „Plötzlich klopfte jemand sehr laut und energisch gegen die Tür“, sagt Osso. Es war ein Feuerwehrmann, der sie aufforderte, die Wohnung schnell zu verlassen. „Ich schnappte mir dann nur die Jacke und mein Portemonnaie und rannte die Treppen runter.“

Die im vergangenen Jahr in den Ruhestand gegangene Pastorin der St.-Lucas-Gemeinde, Carola Timpe, wohnt im fünften Obergeschoss direkt neben der ausgebrannten Wohnung. „Ich war unten im Haus, als das Feuer ausbrach. Dann durfte ich nicht mehr hoch“, berichtet sie. Dabei sei noch ihr Hund in der Wohnung gewesen. Die Feuerwehr konnte den Hund und die weiteren Tiere im Haus retten, doch es soll knapp gewesen sein. „Eine Katze aus der Nachbarwohnung musste mit zusätzlichem Sauerstoff beatmet werden“, berichtet Timpe.

Nach dem Brand habe sie unter Begleitung der Feuerwehr noch einmal kurz in die Wohnung gedurft. „Ich habe dann einfach das Hundefutter und ein paar Klamotten eingepackt und bin wieder raus“, sagt Timpe. Sie lobt den Einsatz der Feuerwehr. „Das war sehr professionell. Ich habe mich die ganze Zeit sicher gefühlt.“



Tauschen sich aus: Gerti Junge (von links), Stefanie Behrends und Alisa Osso.  
Foto: Tobias Lehmann

### WOHNRAUM WIRD DRINGEND BENÖTIGT

Der 23-jährige Felix Hellmann wohnt ebenfalls im fünften Obergeschoss. Er besuchte gerade seine Schwester in ihrem Auslandsjahr in Riga, als das Feuer ausbrach. „Das war ein komisches Gefühl. Ich wurde von Freunden informiert“, sagt er. „Den Personalausweis und die Krankenkassenscheine hatte ich im Urlaub glücklicherweise mit“. Auch den Rechner mit wichtigen abgespeicherten Unterlagen hatte er dabei.

Laut Behrends wird nun zunächst ermittelt, welche Hilfe benötigt wird. „Am dringendsten brauchen wir Wohnraum“, sagt sie. Entsprechende Angebote kämen jetzt nach und nach rein. So haben zum Beispiel die Eheleute Gerti und Andreas Junge freie Wohnräume in ihrem Haus. „Die stellen wir gern zur Verfügung. Wir haben damals auch schon Geflüchtete aus der Ukraine aufgenommen“, sagt Gerti Junge.

Bei dem Treffen waren auch mehrere Vertreterinnen und Vertreter des Arbeiter-Samariter-Bunds (ASB) dabei. Koordinator Jörg Brockhoff geht davon aus,

dass der Brand auch psychische Folgen haben kann, die noch längere Zeit andauern. Die Psychosoziale Notfallversorgung des ASB ist telefonisch unter (0173) 6284201 rund um die Uhr erreichbar. „Wir schicken dann so schnell es geht jemanden vorbei“, sagte Brockhoff.

Von der Stadtverwaltung waren Fachbereichsleiter Jörg Laszinski und Fachbereichsleiterin Andrea Steding vor Ort. Laszinski hat vor ein paar Jahren selbst im fünften Obergeschoss des Hauses an der Liebigstraße gewohnt. Er sagte, dass der Soziale Dienst der Stadt als Ansprechpartner zur Verfügung stehe, wenn es zum Beispiel um die Wiederbeschaffung beschädigter Dokumente gehe. Er bat darum, nach Möglichkeit vorher einen Termin im Rathaus auszumachen, da dort jetzt vermutlich sehr viele Gespräche geführt werden müssten.

Der Soziale Dienst ist per Mail an sjd@pattensen.de und telefonisch unter (05101) 1001-370 zu erreichen. Dort werden auch Unterstützungsangebote aufgenommen, die dann an das ehrenamtliche Netzwerk weitergeleitet werden.

## Unfallfreier Start für Arnumer Mini-Kreisel

Seit 3. Dezember gibt es den provisorischen Kreisel an der Göttinger Straße/Hoher Holzweg

**HEMMINGEN.** Seit Anfang Dezember üben sich die Verkehrsteilnehmer am nördlichen Ortseingang von Arnum in einem neuen Fahrverhalten: Sie fahren Kreisverkehr – und dies unfallfrei. Bislang signalisierte an der Kreuzung Göttinger Straße/Hoher Holzweg eine Ampel, wer wann fahren darf. Diese konnte technisch nicht dem durch die dort angelegte, sogenannte Protected Bike Lane gestiegenen Fahrradverkehr auf der Göttinger Straße angepasst werden. Mitte August 2025 wurde die Ampel deshalb abgeschaltet. Seit dem 3. Dezember sorgt ein Mini-Kreisel – bislang nur provisorisch, mit aufgeklebter gelber Fahrbahnmarkierung – dafür, dass der Straßenverkehr hier wortwörtlich weiter rund läuft.

Zu verdanken ist dies wohl vor allem der erhöhten Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme der Verkehrsteilnehmer. Wer sich für einige Zeit an den Kreisel stellt, sieht Radfahrende, die auf der falschen Seite der Göttinger Straße auf dem Fußweg fahren. Und andere, die aus Hemmingen-Westerfeld kommend die Sperrung des geschützten Fahrradweges nicht sicher rechts, sondern links – in den Kreisverkehr hinein – umkurven. Dritte wiederum radeln flugs über den auf der Südseite des Kreisfeld angelegten Fußgängerüberweg mit seinen ebenfalls noch provisorisch gelben Streifen.

Bremsbereit müssen Autofahrende jedoch ebenso im Kreisel selbst sein, trotz Vorfahrt. Hin und wieder – ob aus Unwissenheit über das Vorrecht des Kreisverkehrs oder aus Unsicherheit – stoppen aus Arnum in den Kreisel einfahrende Fahrzeuge, wenn es dreiviertel herum in den Hohen Holzweg gehen soll. Es wird geblickt und mitten im Kreisel stehen geblieben, als ob man wie ein Linksabbieger zunächst den Verkehr aus Hemmingen-Westerfeld passieren lassen muss. „Nachzeitigem Stand wird die Kreisregelung in Arnum von den Verkehrsteilnehmenden überwiegend regelkonform und umsichtig angenommen“, teilte Stadtsprecherin Pia Henze auf Anfrage dieser Redaktion mit. Unfälle seien nicht bekannt. Dem Rathaus liegen zudem derzeit keine Hin-

weise auf sicherheitsrelevante Probleme oder Auffälligkeiten vor. Die neue Verkehrssituation werde durch entsprechende Warntafeln angekündigt.

Im Hinblick auf die Verkehrsregelung am neuen Fußgängerüberweg betont Henze: „Fußgänger haben Vorrang, Radfahrende jedoch nicht. Sie müssen entweder absteigen oder, wenn sie fahrend quer, dem Verkehr Vorrang geben.“ Die Stadtverwaltung beobachtet die Situation aufmerksam. „Sollte es im weiteren Verlauf zu Auffälligkeiten kommen, werden diese ausgewertet und gegebenenfalls weitere Maßnahmen geprüft.“

Auch im Polizeikommissariat Ronnenberg, zu dem Hemmingen gehört, sind keine Unfälle bekannt geworden. „Die Örtlichkeit wird regelmäßig im Rahmen der Streifenfahrten überprüft. Sollte aus polizeilicher Sicht Handlungsbedarf festgestellt werden, so werden entsprechende Maßnahmen mit der örtlich zuständigen Verkehrsbehörde – hier der Stadt Hemmingen – abgestimmt“, erläuterte Polizeihauptkommissar Alexander Benne, Leiter des Einsatz- und Streifendienstes.

Ein Passant, der namentlich nicht genannt werden möchte, stellte fest: „Gehput wird hier in den vergangenen 14 Tagen öfter als früher.“ Der Minikreisel in dieser Form, mitsamt seiner Miniinsel in der Mitte, erhält im Frühjahr 2026 seine dauerhafte Markierung in Weiß. Als Provisorium wird er voraussichtlich bis zur Jahreswende 2027/2028 den Verkehr an Arnums Ortseingang lenken. Erst danach ist im Zuge der geplanten Umgestaltung von Arnum-Mitte entlang der alten B3 der endgültige Umbau des bisherigen Kreuzungsbereiches vorgesehen.



Immer bremsbereit: Wer in Arnum Kreisel fährt, tut gut daran.  
Foto: Torsten Lippelt

**JUWELIER COHRS**  
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.  
Gold | Silber | Platin | Zinn  
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)  
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren  
2x in Hannover  
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH  
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33  
Telefon & WhatsApp 0511/2157937  
www.juwelier-cohrs.de

**Ohne Abzüge:**  
Feingold 112,00 - Zahngold 69,74 -  
750 Gold 82,88 - Silber 1,32 -  
585 Gold 64,64 - Versilbert 35,00 -  
333 Gold 36,80 - Zinn 16,00 -  
**Goldankauf Bott**  
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover  
0511/37359069

**Neubacher Sonnenschutz**  
Rollladen- und Jalousiebau  
Wir beraten Sie kostenfrei und unverbindlich vor Ort!  
Marie-Curie-Str. 15 • Telefon 0511 - 84 374 10  
30966 Hemmingen • hemmingen-sonnenschutz.de  
neubachersonnenschutz@freenet.de

**ADVENTS-COUPON**  
20%  
Rabatt auf Ihren gesamten nächsten Einkauf.  
Gültig bis 31.12.25  
Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote. Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder Aktionen.  
**LEINE APOTHEKE**  
vor Ort:  
Leine-Center Laatzen  
Hauptbahnhof Hannover  
Ernst-August-Galerie Hannover  
Misburg - Waldstraße 1  
Neu:  
Kronsrode - Kattenbrookstr. 163  
online: www.LeineApotheke.de  
Code „ADVENT“

**Elektro Auge Gebäudetechnik UG**  
Hoher Holzweg 14 • 30966 Hemmingen  
Tel. (05 11) 260 87 51 • Fax 260 87 52  
E-Mail elektro-auge@htp-tel.de  
Ihr Elektromeisterbetrieb seit 30 Jahren in Hemmingen.  
Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:  
Planung und Beratung • Neubauintallation • Altbau-  
sanierung • Industriemontage • Kundendienst • Instal-  
lation von EDV-Netzwerken • Installation von KNX An-  
lagen • Installation von LED-Beleuchtungsanlagen •  
Reparaturen Ihrer EIt-Anlage • E-Check Messung Ihrer  
EIt-Anlage • Gerätemessungen nach VDE 0701+0702  
Wir übernehmen auch kleine Aufträge und führen  
diese fachgerecht aus.  
Wir sehen Ihre Probleme und bringen Ihnen die Lösung!

**Scheiben-Doktor.de**  
Reparatur & Austausch powered by Caridon  
Steinschlagreparatur • Autoglas-Soforteinbau • KFZ- und Gebäudefolien • Scheibenversiegelung • Mobiler Service • Hol- und Bringdienst • Kundensatzfahrzeug • Partner großer Versicherungen  
Scheiben-Doktor Laatzen  
Lüneburger Straße 16  
30880 Laatzen  
laatzen@scheiben-doktor.de  
**SCHEIBE KAPUTT?**  
SERVICE • HOTLINE 0 51 02-93 07 93